

194. 2307
Wiesbadener

Tagblatt.



No. 205. Freitag den 1. September 1865.

Für den Monat September kann auf das Wiesbadener Tagblatt mit 10 fr. pränumerirt werden. Die Expedition.

An den Bürgerschaft der Stadt Wiesbaden.

Der Bürgerschaft der Stadt Wiesbaden wird andurch auf Freitag den 1. September d. Js. Nachmittags 4 Uhr zu einer Sitzung in den Rathhauseaal eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Wahl ein Rechnungsausschusses zur Prüfung der 1864r Acciseamts Rechnung.
- 2) Tauschvertrag zwischen der Stadtgemeinde Wiesbaden und den Badewirth Philipp Christian Hoffmann Eheleuten dahier über den Austausch von 11 Ruthen 74 Schuh städtischen Grundeigenthums des vormaligen Wegs nach dem Kuhberg jetzt Adolfsberg gegen 2 Ruthen 96 Schuh Acker an der Steinhohl jetzt im Dambachthal.
- 3) Kaufvertrag zwischen der Stadtgemeinde Wiesbaden und der Frau Philipp Friedrich Poths Wittwe dahier über Erwerbung von 9 Ruthen 24 Schuh Acker auf dem Michelsberg zwischen Johann Georg Faust und Jacob Wilhelm Wahr jetzt zwischen Philipp Daniel Herber und Johann Georg Faust Wittwe.

Wiesbaden, den 28. August 1865.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Freitag den 1. September l. J. Nachmittags 3 Uhr sollen justizamtlichen Auftrags zufolge folgende Mobilien auf hiesigem Rathhause öffentlich versteigert werden:

- 1) ein Kleiderschrank und ein Weißzeugschrank,
- 2) ein Kanape, eine Kommode und zwei Schränke,
- 3) ein Bett, eine Kommode und ein Spiegel,
- 4) zwei Schränke,
- 5) ein Kanape und eine Kommode,
- 6) eine Kommode und ein Kanape,
- 7) zwei Schränke,
- 8) eine Kommode und ein Schrank.

Wiesbaden, den 18. August 1865.

Der Gerichtsvollzieher.

14253

Popp.

Bekanntmachung.

14262

Zufolge Auftrags Herzogl. Verwaltungs-Amts dahier werden wegen rückständiger evang. Kirchensteuer pro 1864 ein Wagen, zwei Karren, Schränke, Kommoden, Spiegel, Uhren ac. Donnerstag den 7. September Nachmittags 4 Uhr auf dem Rathhause zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 31. August 1865.

Walther, Finanzexcutant.

Notizen.

Heute Freitag den 1. September, Vormittags 11 Uhr:
Versteigerung des Grummetgrases von der städtischen Wiese im Würzgarten, in dem Rathhause dahier. (S. Tgbl. 204.)

Nachmittags 2 Uhr:
Gras-Versteigerung auf dem Louisenplatz dahier. (Siehe Tgbl. 204.)

Israelitische Cultussteuer-Erhebung.

Nach dem Budget der hiesigen israelitischen Gemeinde für das Jahr 1865 sollen $1\frac{1}{2}$ Sempel Cultussteuern erhoben werden. Die Erhebung des 1. Sempels ist auf den 1. September und diejenige des weiteren $\frac{1}{2}$ Sempels auf den 15. Oktober l. J. festgesetzt worden. Es wird ersucht, die Abführung der Steuerbeträge des 1. Sempels zur Kasse in der Zeit vom 1. bis 8. l. Mts. incl. in den Mittagsstunden von 1 bis 3 Uhr bewirken zu wollen, wobei gleichzeitig auch das am 15. Oktober weiter fällige $\frac{1}{2}$ Sempel mitbezahlt werden kann.

Zugleich wird an die Entrichtung des israelitischen Religionschulgeldes für das 1., 2. und 3. Quartal, der fälligen 2. Hälfte des Pachtgeldes von den Synagogen-Stühlen pro 1865 und aller noch bestehenden Rückstände hiermit erinnert.

Wiesbaden, den 31. August 1865.

Der Rechner der israelitischen Cultusgemeinde:
Jung.

149

Kleinkinder-Bewahranstalt.

Die Ausstellung der für die zum Besten der Kleinkinder-Bewahranstalt in 1865 zu veranstaltenden Verloosung eingegangenen Gegenstände findet noch heute Freitag den 1. September Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr in dem Hause der Anstalt statt, woselbst auch am Samstag Mittag 3 Uhr die Verloosung selbst vorgenommen werden wird.

Wiesbaden, den 1. September 1865.

Der Vorstand. 53

Blindenanstalt.

Von Ihrer Excellenz der Frau Gräfin Colloredo sind uns durch Herrn Rentler Zoppi 10 fl. und durch den Hausvater des Rettungshauses hier selbst, Herrn Pfeiffer, von einem Leser des Samariters 1 fl. gekommen, was wir mit innigstem Danke gegen die gütigen Geber bescheinigen.

Wiesbaden, den 31. August 1865.

228

Für den Vorstand der Blindenanstalt
der Vorsitzende v. Gager n.

Cinmach-Essig

beste haltbare Qualität empfiehlt
14090

F. D. Schmitt,

Taunusstraße 25.

Die beiden neuerbauten, mittelgroße Landhäuser Emserstraße 20a und 20b sind zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Emserstraße 31. 8804

Sand- und Nähmaschinenarbeit billigt.

287

Christine Heiderich, Kirchgasse 31.

Michelsberg 10 steht ein kleines Ziehfarrnchen billig zu verkaufen. 14259

Neurostraße 42 sind Birnen kumpfweise zu haben. 14255

Taunusstraße 27 sind Trauben zu verkaufen. 14186

Bachsteine in jeder Quantität zu verkaufen Dogheimerstraße 29a. 12954

Krankenanstalt für Erwachsene.

Von Frau von P. wurde uns die Summe von Fünzig Gulden überwiesen, welches wir mit herzlichem Danke für die edle Gabe bescheinigen.
307 Die Ärzte der Anstalt.

Chr. Julius Schröder,

große Burgstraße 12,
empfiehlt sein reichhaltiges Lager der neuesten
Damenkleiderstoffe, Lyoner Taffetas & Faille,
Chales & Cachenez, Damen- & Herren-Binden,
alle Sorten Leinen, fertige Hemden, Einsätze &
Kragen, weisse Waaren etc. 14279

Markt 2.

Frische Aale von 1 bis 4 Pfund per Stück,
Forellen,
Steinbutte,
Rheinhechte und Karpfen,
schöne Tafel- und Suppentrebse,
Holländische neue Bollhätinge und Sardellen. 267

Salz- und Essig-Gurken

14272 bei Eduard Setterich, Messergasse 18.

Schweizer Tafelhonig

ganz besonders schön, empfiehlt
13934 A. Schirg, Schillerplatz 2.

Kindfleisch

erste Qualität per Pfund 12 kr. bei Messger Barren, Messergasse. 9780

Neues Sauerkraut

14272 bei Eduard Setterich, Messergasse 18.

Spiegel

14019

in allen Größen, sowie das Einrahmen von
Oelgemälden, Stahlstichen etc. in Goldleisten
empfiehlt bei reeller Bedienung
Otto Liebel, Vergolder,
Schulgasse 4.

Wilhelm Wirth,

10 Taunusstrasse 10,
empfiehlt bestens sein Lager in Papier, Schreib- und Zeichen-
Materialien, Portefeuille-Waaren, Luxus-Gegenständen,
Photographien, Ansichten von Wiesbaden und Umgegend etc.
Ein Pommer-Nock, Helm und Beil sind billig zu verkaufen bei
14251 Wiltb. Sack.

Rheinstraße 34 ist ein Kleiderschrank und eine Bettstelle, nussbaum-
lackirt, billig zu verkaufen. 61240

Der protestantische Hilfsverein,

welcher sich nach §. 1 seiner Statuten „die thätige Unterstützung derjenigen „zünftig protestantischen Bewohner unserer Stadt, welche leiblich und geistig bedrängt sind“ zu seiner Hauptaufgabe gesetzt hat, veröffentlicht in der nachfolgenden Uebersicht seine Einnahmen und Ausgaben während des (13ten) Geschäftsjahres vom 1. April 1864 bis 1. April 1865.

Es wurden ausgegeben:

1) für 264 1/2 Pfund Ochsenfleisch	72 fl. 36 fr.
2) „ 603 Laibe Brod	149 „ 36 „
3) „ 221 1/2 Pfund Kaffee	143 „ 54 „
4) „ 52 „ Reis	6 „ 56 „
5) „ 55 „ Gerste	8 „ 26 „
6) „ 50 Schoppen Del	16 „ 48 „
7) „ Zwetschen	— „ 14 „
8) „ unentgeltliche Krankenpflege durch die in die Dienste des protestantischen Hilfsvereins eingetretene Diaconissin Pauline Niemeyer	130 „ 10 „
9) „ kleine Unterstützungen in Geld	20 „ — „
10) „ sonstige Unterstützungen, insbesondere für Hausmiethe, Apothekerkosten, Schulgeld	33 „ 34 „
11) „ Steinkohlen	8 „ 30 „
12) „ Bücher und Zeitschriften u.	38 „ 44 „
13) „ Erhebung der Beiträge u.	54 „ 55 „
Summa	684 „ 23 „

Die freiwilligen Beiträge der Vereinsmitglieder haben vom 1. April 1864 bis dahin 1865 betragen

674 fl. 23 fr.

Hierzu kommt ein zurückgezahlter Vorschuß im Betrage von
und der aus dem Jahre 1863/64 in das Rechnungsjahr 1864/65 übergegangene Einnahme-Überschuß im Betrage von

12 „ 15 „

7 „ 34 „

694 „ 12 „

Nach Vergleichung beider Summen mit einander betragen die laufenden Einnahmen des Jahres 1864/65
mehr als die laufenden Ausgaben.

9 fl. 49 fr.

Der Vorstand des Vereins kann es nicht unterlassen, bei Gelegenheit dieser Veröffentlichung neben dem Danke, zu welchem er sich verpflichtet fühlt, auch die dringende Bitte an die Mitglieder der evangelischen Gemeinde unserer Stadt zu richten, die wohlthätigen Zwecke des Vereins durch zahlreichere Betheiligung und erhöhte Beiträge unterstützen zu wollen.

Unsere Mittel reichen bei weitem nicht aus, die protestantische Armen- und Krankenpflege so besorgen zu können, wie es unter den hiesigen Verhältnissen unerlässlich nothwendig erscheint. Die Unterzeichneten sind gerne bereit, weitere Auskunft zu ertheilen und Anmeldungen zum Beitritt entgegen zu nehmen, außerdem ist die im Dienste des Vereins thätige Diaconissin Pauline Niemeyer ermächtigt, im Namen desselben Gaben jeglicher Art zur Unterstützung in Empfang zu nehmen und nach Anweisung des Vorstandes zu verwenden.

Bittgesuche sind an den Vorstehenden Geheimen Hofkammerrath Red oder die unterzeichneten Vorstandsmitglieder zu richten.

Red. Huth. Wahr. Greis.
Diez. Roth. Schlemmer.

Bei Alex. Jonas in Berlin erschiehen und ist in der unterzeichneten
Buchhandlung zu haben:

Die Weltgeschichte, dem Volke erzählt von Adolph Streckfuß.

Lieferung 1 u. 2.

Alle 14 Tage erscheint eine Lieferung mit 3—4 Illustrationen
zum Preise von 14 kr.

Zur Subscription ladet hiermit ergebenst ein die

L. Schellenberg'sche
Hof-Buchhandlung — Langgasse 27.

Gebackene Fische

und ein gutes Glas Bier in der Wirthschaft von
B. Knoblauch, Goldgasse 20. 14243

Schützenverein.

Samstag den 2. September Abends 9 Uhr **Generalversammlung** im
Locale der Frau Freinsheim Wwe.

Tagesordnung: 1) Bericht über das Schützenfest in Bremen.
2) Verathung über ein hier abzuhaltendes Preisschießen.
3) Verschiedene Vereinsangelegenheiten.

4

Der Vorstand.

Kölner Dombau-Lotterie.

4. September. (Ziehung nächsten Montag.) **4. September.**

Hauptgewinne: 100.000, 10.000, 5000 und 1000 Thaler,
sowie prachtvolle Originalgemälde lebender deutscher Künstler.

Loose sind à 1 Thaler vorrätzig in der Expedition d. Bl., Lang-
gasse No. 27.

Zur gefälligen Beachtung.

Mein Lager in Herren-, Damen-, Knaben- und Kinder-Filzhüten ist voll-
ständig assortirt und verkaufe ich Damenhüte von 2 fl. an und höher, Knaben-
und Herrenhüte von 3 fl. bis 5 fl. 30 kr., Band, Sammet, Schleier, Blumen-
und Federn, Netze rc. äußerst billig. Reparaturen werden bestens besorgt
14220

C. F. Weg, (Baden) Langgasse 15.

A. & M. Dotzheimer,

38 Marktstraße 38.

Wir empfehlen eine reichhaltige Auswahl in neu angekommenen, fertigen und
angefangenen Buntstickereien, Sophasissen, Gabretter, Pantoffeln rc. 14154

Schützenhalle.

Jeden Sonntag wird gutes Bier im Glas, an Wochentagen Flaschenbier,
Wein, Apfelwein, sowie kalte Speisen, unter den schönen Eichen bei der
Halle verabreicht und empfiehlt sich bestens **W. Wahr. 13921**

Ein nussbaumener **Kleiderschrank** in Sekretärform wird zu kaufen ge-
sucht. Zu erfragen in der Exped. 14222

Avis für Fischesser!

Vielſach geäußerten Wünſchen entſprechend, morgen Samstag Nachmittag friſchgebackenen **Aale**, ſowie friſchgebackene und ſaure **Weiſſfiſche** und **Breſen**, wozu ergebenſt einladet
13548

Fr. Wehnert, Gaſtwirth zur Rheinluſt in Schierſtein.

Eine Dame ertheilt **Klavierunterricht** in ihrem Hauſe, in deutſcher, engliſcher oder franzöſiſcher Sprache. Abt. in der Exped. zu erfragen. 14002

Selbſtgefertigte **Möbel** billigt **Wichelsberg 28** im Hinterhaus. 11929

Ein **Küſerfarrnchen**, angeſtrichen, mit Hemm'n'ſt iſt zu verkaufen. Wo, ſagt die Expedition. 14113

Sonnenbergerſtraße 12 iſt ein **Wagen** mit **Glasverdeck** zu verkaufen. 13189

Alle in das **Schuhmachergeſchäft** einſchlagende Arbeiten werden zu nachfolgenden Preiſen unter Garantie für gute und ſchöne Arbeit verfertigt: Herrenſchuhe und Stiefelvorſchuhe 4 fl. 24 kr., Herrenſohlen und Fleck 1 fl. 20 kr., Fleck 20 kr., ſowie jedes andere Schuhwerk zu äußerſt billigen Preiſen. Schnelle Bedienung wird zuſichert bei
14159

Chriſt. Alberti, Schuhmachermeiſter, Ludwigſtraße 2.

Wilh. Machenheimer, Korbmacher, Saalgaffe 5, empfiehlt ſeine vorräthigen, ſelbſtverfertigten in das **Korbmachergeſchäft** einſchlagende Artikel unter prompter und reeler Bedienung. Reparaturen werden ſchnell beſorgt. 14176

Westphälische Schinken, Braunschweiger & Gothaer Cervelatwürste, Veroneser Salami etc. billigt bei **Chr. Nibel Wwe.** 14160

Reichassortirtes Muſikalien-Lager & Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermiethen.
9553

Eduard Wagner,
Langgaffe 31, vis-à-vis der Poſt.

Oelfäſſer.

circa 60 Etlid, von verſchiedenen Gröſen, gut erhalten, ſind billig zu verkaufen auf der Salzmühle bei Diebrich. 13567

Das **Haus** Ludwigſtraße 16 ſteht aus freier Hand zu verkaufen. 14210

Trockenes **Buchen-Scheitholz** und kleingemachtes, ſowie gedörrtes **Buchen-Holz** empfiehlt **Hermann Schirmer**. 13102

Getragene Herrn- und Damenkleider werden zu höchſt möglichen Preiſen angekauft bei

A. Harzheim, Goldgaffe 21. 9207

Zwei **Bettſtellen** mit **Springfederrahmen**, faſt neu, zwei **Damenreitsättel** und ein kleiner engliſcher **Herrnreitsattel** zu verkaufen **Schwalbacherſtraße 14**, zweiter Stock. 14164

E. J. aus D. wird gebeten, Ihre Adreſſe ſogleich unter **J. J.** poſte restante Wiesbaden abzugeben. 14278

Heiraths-Gesuch.

Ein gesunder Mann anfangs der dreißiger Jahre, mit einer Anstellung in einem guten Geschäfte und etwas Vermögen, sucht, da ihm seine Stellung nicht erlaubt sich selbst persönlich darum zu bemühen, auf diesem Wege eine Lebensgefährtin mit einem Vermögen von 900 fl. Zusitzende wollen ihre Adressen unter A. M. 1004 in der Expedition dieses Blattes abgeben. Strengste Verschwiegenheit wird zugesichert. 14181

Französischen Unterricht erteilt eine Französin, die der deutschen und englischen Sprache mächtig ist. Näh. Exped. 6011

8000 fl. sind im Ganzen oder getheilt auf gute Hypotheken auszuleihen durch Procurator August Wilhelm, Adolphstraße 7. 14273

In meinem Laden sind 2 **En-tout-cas** stehen geblieben. Dieselben können daselbst abgeholt werden. Friedr. Dervin. 14223

Gefunden ein **Portemonnaie** mit Inhalt. Näh. Exp. 14230

Verloren

wurde von der Kirchgasse 11 bis zur katholischen Kirche ein **Portemonnaie** mit 10 fl. Der Finder wolle dasselbe gegen Belohnung bei Wittwe Höser abgeben. 14276

Sonntag den 27. August wurde ein **En-tout-cas** auf dem Bücher'schen Felsenkeller stehen gelassen. Der redliche Finder wird ersucht, denselben gegen Belohnung in der Exped. abzugeben. 14264

Am Mittwoch wurde auf der Platterstraße eine **Wagen-Kapsel** verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe Platterstraße (Hochstraße) 2 gegen Belohnung abzugeben. 14239

Am Sonntag Mittag verlor ein Dienstmädchen in der Louisenstraße eine neue schwarze **Schürze**. Der redliche Finder wird gebeten solche Louisenstraße 19 abzugeben. 14229

Ein **Perlenstaar** ist entflohen. Dem Wiederbringer einen Gulden Belohnung Friedrichstraße 29. 14239

Ein reinliches Dienstmädchen wird gesucht. Näh. Exp. 13810

Et der Wilhelm- und Friedrichstraße 6 wird ein braves Mädchen für Monatdienst gesucht. Näheres Parterre bei Mad. Cron. 14256

Ein Bügelmädchen wünscht Beschäftigung. Näh. Steingasse 31. 14249

Eine Weißzeugnäherin wünscht gern noch einen oder zwei Tage in der Woche besetzt zu haben. Zu erfragen Hochstraße 10. 14274

Ein Mädchen wird gesucht, welches im Stopfen und Ausbessern von Weißzeug sehr gelibt ist. Näh. Exp. 14218

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen, das selbstständig kochen kann, wird gesucht Louisenplatz 1, 1 Stiege hoch. 13937

Eine Wärterin zu einem Kinde, ein Zimmer- und Hausmädchen werden sogleich gesucht. Nur mit guten Zeugnissen Versehene wollen sich melden. Bei wem, sagt die Exped. 14004

Für ein junges, reinliches Dienstmädchen ist auf Michaeli eine Stelle offen. Näheres Schwalbacherstraße 25. 14114

Ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten willig verrichtet, im Kochen etwas versteht, wird gesucht; nur solche wollen sich melden die gute Zeugnisse aufweisen können. Näh. neue Colonnade 28. 14141

Ein braves Mädchen vom Lande, welches Hausarbeit versteht, wird sofort gesucht. Näheres bei Fräulein Henriette Frees, Goldgasse 21. 14200

Ein Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, wird gesucht Michelsberg 7. 14241

Ein anständiges, reinliches Mädchen sucht auf gleich oder später einen! **Geht-**
dienst. Näh. Röderallee 4, 3 St. 14224

Ein gewandtes Mädchen für Fremde zu bedienen wird gesucht Spiegelgasse 4.
Eintritt 1. Oktober. 235

Ein Mädchen gehesten Alters, welches kochen kann und die Hausarbeit versteht,
sucht Dienst. Näh. bei Frau Vettermann, Wehrgasse 37, 3 St. 14261

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sucht eine Stelle. Zu er-
fragen Louiseplatz 1, eine Stiege hoch. 14270

Eine junge kinderlose Wittwe wünscht eine Stelle als Haushälterin bei einer
hohen Herrschaft, auch mehrere Kammerjungfer und 2 Hausburschen, welche
mehrjährige gute Zeugnisse besitzen, wünschen auf gleich oder Oktober gute Stellen.
Näheres durch Fr. Wintermeyer, Pöfnergasse 15. 14268

Ein Lehrling wird angenommen bei Ph. Brand, Röderstr. 33. 13187

Ein tüchtiger Hausbursche mit guten Zeugnissen versehen, wird zum sofor-
tigen Eintritt gesucht. Wo, sagt die Exped. 14104

Ein Kutscher mit guten Zeugnissen, der sich auch zugleich der Hausarbeit
unterzieht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Wo, sagt die Exped. 14162

Ein Junge kann das Drehergeschäft erlernen bei
Th. Schneider, Drehermeister, Mauergasse 13. 14130

Ein braver Hausbursche wird gesucht und kann sofort eintreten. Wo, sagt
die Exped. 14221

1—2 Barbiergehilfen können Condition bekommen bei B. Köhrig, Frank-
furt a. M. 14223

In ein Manufacturwaaren-Geschäft wird ein Lehrling mit den nöthigen Vor-
kenntnissen gesucht. Näheres in der Exped. 14279

Gut empfohlene Kellner und ein Hausknecht für einen Gasthof finden gleich
Stellen. Wo, sagt die Exped. 14265

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es dem Allmäch-
tigen gefallen hat, unsere geliebte, unvergeßliche Tochter und Schwester,
Helene Specht, in ihrem 21. Lebensjahre nach 14tägigem
Krankenlager in ein besseres Jenseits abzurufen.

Statt jeder besonderen Einladung die Bemerkung, daß die Beerdigung
heute Freitag Nachmittag 5 Uhr vom Leichenhause aus stattfindet.

Um stille Theilnahme bitten

14254 der trauernde Vater und die Geschwister.

Botzheim.



Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen in die Jubelgasse
unserm treuen Kamerad Ph. B. zu seinem 19. Geburtstage!

Es gratuliren Dir deine treuen Kameraden

14263 Ph. A. S. R. S. B.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Sabbath Morgen " 8 " "

" " Predigt " 9 " "

Wiesbadener Fruchtpreise.

Rothe Waizen (160 Pfd.) 8 fl. 36 kr.

Safer (93 Pfd.) 8 fl. 20 kr.

Wiesbaden, den 31. August 1865. Herzogl. Polizei-Direction.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(Beilage zu No. 205) am 1. September 1865.

Kursaal zu Wiesbaden.

Freitag den 1. September 1865, Abends 7 1/4 Uhr
im grossen Saale

7tes Konzert der Administration.

Mitwirkende:

Frau **Collin-Tobisch**, Konzertsängerin aus Amsterdam (Contra-Alt);
Herr **A. Behrens**, Königl. schwedischer Hofoper-sänger (Bass);
Herr **Dionis Prückner**, K. württemberg'scher Hofpianist (Piano);
Herr **J. Lauterbach**, Konzertmeister S. M. des Königs von Sachsen
(Violine); Herr **A. de Vroye** aus Paris (Flöte);
und das Herzogl. Hoftheater-Orchester unter Leitung des Herrn Kapell-
meisters **W. Jahn**.

Die Pianoforte-Besleitung wird Herr **Pallat** übernehmen.

Eintrittspreis:

Reservirte Plätze zu 2 fl. — Nichtreservirte Plätze zu 1 fl.
Karten sind zu haben bei den Portiers des Kursaals und am Konzert-
Abende an der Kasse. 139

Wein-Verkauf, Mainzerstraße 16.

1862r Okeringelheimer Rothwein 1/2	Bitre mit Glas	54 fr.
1861r Ahmannhäuser	" " "	1 fl 24 fr.
1862r Ahmannhäuser Auslese 3/4	" " "	2 " 40 "
1861r Johanneberger weißer Wein 1/2	" " "	1 " — "
1862r Forcher weißer Wein	" " "	— 42 "

Im Faß billiger.

N. R. der. 139/3

C. W. Deegen, Wiesbaden, Goldgasse 5.

empfehl zu billigen Preisen: Wäpfe, Binden, Cravatten, feine Foularde,
Cachenez, wollene u. baumwollene Socken, Herren- u. Damenunterhosen, Socken,
Hemden, Kragen und Manchetten, Hosenträger, Gilets, Buxelins und Commu-
handschuhe, Etumpfüßel, Leder- und Gummigürtel, Gummiband, Portemon-
naies, als: Portemonnaies, Cigarren-Etui, Necessaires und Alben,
Bouquiers (Imitat on), Brochen, Ohrringe, Nadeln, Ketten, Schrauben; Por-
sümmen, Kautschuk, Horn- und Elfenbein Rämme, Zahn- und Nagelbürsten
und Kinderspielwaaren.

Zu der Wagenfabrik, Roderstraße 23, stehen fortwährend **Krankswagen**
(Koffmännchen), **Kindewagen**, ein und zweifügig, sehr elegant und dauerhaft,
zu verkaufen, auch werden sie leihweise abgegeben.

Mad. Pillaut de Paris,

15. Place du Havre. 15,

bréditée et médaillée aux expositions de France et de Londres pour la coupe spéciale des corsets en tous genres, de ses ceintures de ventres pour femmes souffrantes, et son orthopédie, a l'honneur de prévenir les familles et MM. les docteurs, qu'elle sera à Wiesbaden dans quelques jours. Pour tous renseignements et commissions, s'adresser chez Mme. De Drayer, Webergasse 6, maison Christmann au 2me Etage à Wiesbaden. 13946

Spécialité de dentelles noires de Bruxelles.

application, point à l'aiguille, point d'alençon, point de Venise, Valenciennes, guipures, etc. etc.

Mme. De Drayer,

Webergasse Nr. 6, maison Christmann, au 2me Etage,
à Wiesbaden.

13946

In der

Blindenanstalt

werten Fiset-Netze zum Schutze der Weintrauben gegen Vögel, etc., besonders für Epaviers geeignet, gefertigt, worauf wir hierdurch aufmerksam machen. Gleichzeitg erlauben wir uns, unsere vorräthigen verschiedenartigen Körbe und Strohmatte in empfehlende Erinnerung zu bringen. Bestellungen können außer der Anstalt auch bei Herrn Kaufmann Enders (Wichelsberg 32) gemacht werden, wofelbst fertige Arbeiten vorlegen. Horn. 329

L. H. Reisenberg, Langgasse 35,

empfiehlt

Damen-Kleiderstoffe

von 10, 12, 14, 16, 17, 18 kr. pro Elle bis zu den feinsten. 1329

Ofen-, Schmiede- und Ziegelkohlen

besten Qualität, vom Schiff zu beziehen.

G. D. Einnenkohl.

Nh. Ausstadeplatz: Neue Kaserne.

Einmachgläser von 1 bis 4 Schoppen, sowie feinerne Einmachständer bis zu 40 Maas empfiehlt billigst

14128

Wilhelm Hofmann, Wichelsberg 2.

An- und Verkauf von gebrauchten Möbeln, Betten, Weißgeräth und getragenen Kleidern. S. Löwenberg, Heroststraße 16. 1417

Überweggasse 44 im dritten Stock sind mehrere Duzend Zimmerklöner zu verkaufen. 1410

Champagnerflaschen sind zu verkaufen im Comisch. n. Hof. 14219

Nicht zu übersehen!

Es werden Vorschuhe zu 4 fl. 48 kr., Herrn Pantoffeln 3 fl., Frauen-
Pantoffeln 2 fl. 24 kr. und Stiefeln gefloht und geflickt zu 1 fl. 24 kr.
bei Schumacher **Dickroth**, Römerberg 22. 14257

Faulbrunnenstraße 3, zwei Stiegen hoch, werden alle in das Putz- und Klei-
berfach einschlagende Arbeiten pünktlich und nach der neuesten Mode gear-
beitet. 14236

Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß ich jetzt in der Moderstraße wohne
und bitte mir das Zutrouen, das ich schon seit 25 Jahren genossen, auch da-
hin folgen zu lassen. Zugleich empfehle ich mich im Aufpoliren der Möbel in
und außer dem Hause und soast allen in das Schreinergeschäft einschlagenden
Arbeiten bei dauerhafter und billigster Bedienung. 14250

C. Dick, Schreinermeister.

Untere Friedrichstraße 5 im Vorderhaus ist ein nur wenig gerauchter Holz-
ofen zu verkaufen, auch wird daselbst ein gebrauchter Kesselofen gesucht. 14252

Zwei neue, gut gearbeitete nussbaumene Bettstellen, 1 1/2 schläfig, sind zu
verkauft. Wo, sagt die Exed. 14250

Eine neu erfundene **Haarwuchs-Beförderungs-Linctur**, welche bis
jetzt nicht im Handel war, jedoch nachweislich celatante Erfolge erzielt hat, ist
zu beziehen durch **W. Mulot**, Etrimgasse 29. 14175

Eine **Barthie alte Bücher und Papier** sind pfundweise abzugeben
Oranienstraße 16, 2. Stod. 14190

In einer frequenten Lage hiesiger Stadt wird ein Laden mit oder ohne
Logis auf den 1. April künftigen Jahres zu mietzen gesucht. Offerten mit
Preisangabe unter Nr. 100 besorgt die Expedition. 14245

Logis-Vermietungen.

(Erscheint Dienstags u. Freitags.)

Adelhaidsstraße 4 ist der 1. Stod im Hinterhaus auf den 1. October zu
vermieten. 14035

Adelhaidsstraße 10 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern nebst Zu-
behör, auf den 1. October anderweit zu vermieten. 10367

Adelhaidsstraße 18 ist der 3. Stod, bestehend aus Salon, 4 Zimmern,
Küche etc., sowie eine Wohnung im Seitenbau auf den 1. October zu ver-
mieten. Wegen Besichtigung und näherer Auskunft wende man sich an J.
Kimmel, Langgasse 9. 14271

Adolphstraße 8 ist der 3. Stod nebst den dazu gehörenden Räumen zu
vermieten. 11716

Adolphstraße 9 ist eine Wohnung im 3. Stod mit Eckballon, bestehend
aus 1 Salon, 4 Zimmern nebst Zubehör sofort anderweit zu vermieten.
A. Bach u. G. Hahn. 4816

Adolphstraße 12 ist die Bel-Etage von 7 Piecen, einer Küche und sonstigen
zugehörigen Räumen auf den ersten October zu vermieten. Dieselbe kann auch
als 2 Wohnungen, jede 3 Zimmer mit Küche, abgegeben werden. 10188

Adolphstraße 12 ist im 3. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern nebst
Zubehör wegen Familienverhältnisse anderweit zu vermieten. 11715

Blleichstraße 1 im südlichen Pavillon ist im 2. Stod ein möblirtes Zimmer
zu vermieten. 13534

Kleine Burgstraße 5 sind 3-4 möblirte Zimmer mit Küche für 2c. Winter-
monate vom 1. September zu vermieten. 11780

Dorheimerstraße 13 ist eine größere und eine kleinere, ohne Wohnung
mit Garten, möblirt oder unmöblirt zu vermieten. 11786

Dotzheimerstraße 22a bei Orog Bird ist im zweiten Stod ein Logis,
 bestehend aus 2 Stuben, Küche, Dachkammer, Keller und sonstiges Zube-
 hör, auf den 1. Oktober zu vermieten. 12182
 Emserstraße 2a (Edhaus) ist im 3. Stod eine Wohnung von 5 Zimmern
 mit Eckbalkon und eine solche Parterre von 2 Zimmern auf 1. Oktober zu
 vermieten. 12769
 Emserstraße 29c ist ein kleines Landhaus von 6 Zimmern mit Zubehör
 und Gärten zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Exp. 13816
 Faulbrunnenstraße 9 2 Stiegen ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 14188
 Faulbrunnenstraße 10 im 1. Stod möbl. Zimmer zu vermieten. 13125
 Ed der Faulbrunnenstraße 12, zwei Stiegen hoch, ist eine abgeschlossene
 Wohnung von fünf Zimmern, Küche &c. 1. Oktober zu vermieten. 11744
 Ed der Faulbrunnenstraße 12 sind möblirte Zimmer zu verm. 13555
 Frankfurterstraße 4 ist ein möbl. Zimmer mit Cabinet zu verm. 12368
 Frankfurterstraße 6 ist eine schöne Wohnung zu vermieten. 10376
 Frankfurterstraße 13 ist das Landhaus zu vermieten und auf den
 1. Oktober l. J. zu beziehen. Das Nähere in Nr. 10 daselbst. 11036
 Friedeidsstraße 5 ist der Hinterbau, bestehend in zwei Zimmern, Küche
 und Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. 14252
 Friedrichstraße 8 im Seitenbau ist ein freundlich möblirtes Zimmer (auf
 Verlangen mit Kost) billig zu vermieten. 14121
 Friedrichstraße 22 ist ein unmöblirtes Zimmer, Keller und Holzstall auf
 1. Oktober zu vermieten. 14225
 Friedrichstraße 23 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu verm. 14191
 Friedrichstraße 27 ist eine Ed Wohnung im 2. Stod, bestehend aus
 4 5 Zimmern nebst allem Zubehör, auf 1. August oder später zu ver-
 mieten. 11703
 Gelebergstraße 13 ist eine Wohnung zu 100 fl. per Jahr zu verm. 13700
 Geisbergstraße 15 ist die Vel-Etage, 1 Salon, 4 Zimmer, Küche, Man-
 sarde &c. zu vermieten. Näheres P. C. Hoffmann, Europäischen Hof. 10878
 Goldgasse 6 ist der untere Stod, welcher sich zu jedem Geschäftsbetrieb
 eignet, zu vermieten und kann am 1. Oktober bezogen werden. Näheres beim
 Eigenthümer C. Wörner. 12941
 Goldgasse 8 sind 2 Wohnungen mit 2 geräumigen Werkstätten zu verm. 8547
 Goldgasse 12 ist eine schöne Wohnung auf 1. Oktober zu verm. 11354
 Goldgasse 20 sind 2 Läden mit Logis zu vermieten. 6345
 Ed der Gold- und Langgasse ist ein Laden mit Cabinet pr. 1. Oktober
 d. J. zu vermieten. Näheres Goldgasse 23. 13186
 Heidenberg 1 ist ein Zimmer ebener Erde und eine Mansarde zusammen
 oder einzeln zu vermieten. 13897
 Heidenberg 10 ist ein kleines Logis zu vermieten. 1438
 Heidenberg 17 ist eine schöne Wohnung auf 1. Oktober zu verm. 11931
 Helenenstraße 13 ist eine Wohnung im 3. Stod, bestehend aus 3 Zimmern,
 Küche und sonstigen Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. 11000
 Helenenstraße 16 sind noch einige Logis im Vorderhause auf 1. Oktober
 zu vermieten. 11358
 Helenenstraße 20 ist ein großes Zimmer (Vel-Etage), eine Mansarde, mit
 oder ohne Küche, zu vermieten. 14237
 Helenenstraße 23 ist der 2. Stod mit 6 Zimmer, Küche und Zubehör getheilt
 im Ganzen auf 1. Oktober oder auch früher zu vermieten. 12273
 Hirschstraße 4 ist eine Wohnung sogleich zu vermieten. Näheres daselbst
 eine Etage hoch. 14166
 Kapellenstraße 5 ist eine freundliche Wohnung im 3. Stod nebst Zu-
 behör auf 1. Oktober zu vermieten. 12753

Kirchgasse 3 sind 2 unmöblirte Zimmer zu vermieten. 14232
 Kirchgasse 13, Bel-Etage, sind 2-3 möblirte Zimmer zu vermieten. 5314
 Kirchgasse 25 sind im 2. Stock 3 Zimmer mit Zubehör und im Hinterbau
 3 Zimmer nebst Küche und Zubehör zu vermieten. 13896
 Kirchhofsgasse 7 ist ein Laden mit Logis auf den 1. Oktober preiswür-
 dig zu vermieten. 12553

Kirchhofsgasse 12

ist ein Logis im 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Mansarde, Keller, Küche,
 Holzbehälter, auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. bei Chr. Seel. 12220
 Langgasse 17 ist eine kleine Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern
 nebst Küche, auf 1. Oktober auch später zu vermieten. 14046
 Langgasse 19 im 3. St. ist unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 13930

Leberberg 4

ist eine möblirte Parterre-Wohnung zu vermieten. 14244
 Leberstraße 3 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 14209

Louisenstraße 3

ist die Bel-Etage oder einzelne elegant möblirte
 Zimmer zu vermieten. 9818
 Louisenstraße 7 sind 2 Zimmer mit Cabinetten möblirt, sogleich zu ver-
 mieten, auf Verlangen auch Küche. 13997

Ludwigstraße 3 ist eine Wohnung im 1. Stock, beagl. eine Mansardwohnung
 zu vermieten. Näh. bei Georg Wille, Schachtstraße 24. 13373

Ludwigstraße 10 ist im 2. Stock eine vollständige Wohnung und ein Dach-
 logis sogleich zu vermieten. 9489

4 Mainzerstraße 4.

In einem Landhaus unweit der Rathaushausanlagen ist eine elegante, möblirte, ab-
 geschlossene Wohnung, bestehend aus 10 Zimmern, für den kommenden
 Winter zu vermieten. Auch sind daselbst einzelne Zimmer möblirt sogleich
 zu haben. 13146

Mainzerstraße 28 sind 6 große Zimmer mit Zubehör, billig zu ver-
 mieten. 13204

Marktstraße 36 ist ein Laden mit Comptoir auf den 1. Oktober zu ver-
 mieten. 13905

Marktstraße 38 ist eine schöne Wohnung pr. 1. Okt. zu vermieten. 11207

Mauergasse 1 ist eine Wohnung an eine stille Familie zu verm. 11128

Mauergasse 2 ist ein einfach möblirtes Zimmer zu vermieten. 14048

Mauergasse 6 ist ein möblirtes, großes, schönes Zimmer zu vermieten. 12845

Mauritiusplatz 2 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet mit oder ohne
 Koft auf den 1. Sept. zu vermieten. 1515

Mehrgasse 25 ist der 2. Stock, bestehend aus 2 bis 3 Zimmern, Küche,
 Speicherkammer, Keller u. s. w., zu vermieten und auf den 1. Oktober zu
 beziehen. 12714

Mehrgasse 29 ist eine Wohnung mit oder ohne Werkstätte auf den
 1. Oktober zu vermieten. 12708

Mehrgasse 32 ist ein schöner Laden mit Wohnung zu vermieten. 1351

Michelsberg 5 ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 14228

Michelsberg 23 ist eine kleine Parterrewohnung auf October zu vermieten.
 Näh. daselbst. 13702

Moritzstraße 1 ist der zweite Stock mit allem Zubehör auf gleich oder
 1. Oktober zu vermieten. 11747

Moritzstraße 6 ist Parterre ein Zimmer möblirt zu vermieten. 10438

Moritzstraße 9 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern nebst Zu-
 behör zu vermieten. 14115

Moritzstraße 14 ist ein heizbares, möbirtes Zimmer im Hinterhaus billig zu vermietthen. Auch ist daselbst ein schöner Sauniz zu verkaufen. 1306
Mühlgasse 3 sind mehrere möbirtte Zimmer zu vermietthen. 13117

Wohnungsvermietbung.

Nerostraße 1, Eck der Sommerseite, ist im zweiten Stock eine Wohnung an eine stille Familie zu vermietthen und kann den 15. October bezogen werden. Es ist diejenige Wohnung, welche Baronin von Brevern seit sechs Jahren bewohnte. 14234

Nerostraße 1 ist im zweiten Stock eine Wohnung zu vermietthen und kann den 15. October bezogen werden. 14234

Nerostraße 10, 3. Stock, ist eine vollständige, mit Glashür abgeschlossene Wohnung, von 3 Zimmern nebst allem Zubehör, auf 1. Okt. zu verm. 14280

Nerostraße 18, Hinterhaus, ist ein möbirtes Zimmer zu verm. 14132

Nerostraße 27 ist ein Logis, bestehend aus 2 großen und 3 kleinen Zimmern, Küche, 2 Dachkammern, Keller, Holzplatz u. Waschküche, zu verm. 14277

Nerostraße 29 ist ein möbirtes Parterre-Zimmer mit 2 Betten zu vermietthen. 13101

Neugasse 22 ist ein kleines Dachlogis und ein großer Fruchtspeicher gleich zu vermietthen. 13724

Oberwebergasse 47 ist ein Logis zu vermietthen. 10767

9 Platterstraße 9

ist eine freundliche Wohnung (Bel-Etage) zu verm. und auf October zu beziehen. 1306

Rheinstraße 11 sind im Seitenbau zwei schöne Wohnungen an stille Familien zu vermietthen. 13316

Rheinstraße 14 ist in dem Hinterhause eine freundliche Wohnung an stille Leute auf 1. October zu vermietthen. 13512

Rheinstraße 21 Bel-Etage sind 10 Zimmer etc. zu vermietthen. Näheres Louisenplatz 1. 10649

Rheinstraße 30 ist im 4. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zubehör auf den 1. October zu vermietthen. 10375

Rheinstraße 30 ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zubehör auf den 1. October zu vermietthen. 12748

Röderallee 2 sind 2 Logis sofort an stille Familien zu vermietthen. 12985

Röderallee 16 sind 2 schöne Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche mit allen Bequemlichkeiten, und 1 möbirtes Zimmer zu vermietthen. 12160

Röderallee 24 sind 2 kleine Logis auf 1. October zu vermietthen. 11726

Röderallee 26 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermietthen. Näheres daselbst im 2. Stock. 13981

Röderstraße 9 ist ein Logis mit Scheuer und Stallung, sowie ein kleines Logis billig auf gleich auch später zu vermietthen. Näh. Römerberg 7. 14036

Römerberg 5 ist ein kleines möbirtes Zimmerchen an einen Herrn zu vermietthen. Näh. daselbst ebener Erde. 14194

Römerberg 18 ist im 2. Stock ein schönes geräumiges Zimmer unmöbirt zu vermietthen. 14034

Römerberg 33 ist im 2. Stock des Hinterbaues ein Logis auf den 1. October zu vermietthen. 14242

Saalgasse 18 ist auf 1. October ein einfach möbirtes Zimmer auf Verlangen mit Cabinet jahr- oder monatweise an einen stillen Herrn oder Dame zu vermietthen; auch kann die Kost gegeben werden. 13989

Schwalbacherstraße 29 ist der obere Stock, enthaltend 6 Piecen mit Zubehör, zu vermietthen. 10975

Fortgesetzte Schwalbacherstraße 49 ist eine Wohnung mit oder ohne Stallung zu vermietthen. 13329

Sommerstraße 4 ist Parterre eine Wohnung auf gleich, auch später zu vermieten. Näheres bei Georg Blümer, Schreiner. 14226

Das Haus Sonnenbergerstraße 4, vollständig möblirt, ist vom Oktober an zu vermieten. 14248

Sonnenbergerstraße 11

ist eine möblirte Wohnung von 5-10 Zimmern, Küche mit allem Zubehör auf den Winter oder aufs Jahr vom 15. Sept. an zu verm. 13487

Spiegelgasse ist eine schöne Parterrewohnung zu vermieten. Zu erfragen kleine Webergasse 5, im 3. Stod. 14227

Steingasse 25 ist ein Logis im zweiten Stod, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. Oktober zu vermieten. 14281

Stiftstraße 7 sind 2-3 gut möblirte Zimmer zu vermieten. 10848

Stiftstraße 16, Parterre, ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Kammern, Küche und Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. 13194

Taunusstraße 9 ist im 2. Stod eine Wohnung, bestehend aus 1 Salon und 5 Zimmern mit allem Zubehör zu vermieten. 1306

Taunusstraße 28 ist im 4. Stod eine für sich abgeschlossene Wohnung nebst allem Zubehör auf den 1. Oktober zu vermieten. 10762

Kleine Webergasse 5 ist der 1. und 2. Stod auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Friedrichstraße 6. 12310

Weilritzstraße 1 ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 13063

Weilritzstraße 4, 2. Stod, ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und allen Bequemlichkeiten zu vermieten. 12737

Weilritzstraße 5, Hinterhaus 2. Stod, sind ein auch zwei möblirte Zimmer billig zu vermieten. 14067

Weilritzstraße 8 ist die Vel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Salon, Küche und Dachkammer etc., auf den 1. Oktober zu vermieten. 12794

Weilritzstraße 13 ist die Vel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 4 geräumigen Zimmern und sonstigem Zubehör, zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Näh. Weilritzstraße 14, Parterre. 1032

Weilritzstraße 14, 2. Stod, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Kost gegeben werden. 14111

Weilritzstraße 18 ist eine Mansarde zu vermieten. 14246

Weilritzstraße 20 bei Ph. Beck ist eine freundliche Wohnung, aus 4-5 Zimmern und allem Zubehör bestehend, ist auf 1. Oktober zu vermieten. 10851

Wilhelmstraße 5 ist eine unmöblirte Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. 13334

Wilhelmshöhe 2 ist eine schöne Parterrewohnung, sowie eine im 3. Stod an eine kleine Familie zu vermieten. 11515

Wilhelmstraße 15, Parterre, ist ein Zimmer mit 2 Cabinetten, mit oder ohne Möbel, jährweise an einen einzelnen Herrn zu vermieten und gleich zu beziehen. 14030

In meinem neubauten Haus in der Draniensstraße ist der zweite Stod, bestehend aus fünf Zimmern, Küche und allem Zubehör, auf den ersten October zu vermieten. Das Nähere Schwalbacherstraße 7, Anton Seib. 9821

In dem Echhaus Stiftstraße 2 ist eine Wohnung von 5 bis 8 Zimmern zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Näheres bei Zimmermeister Müller im Deutschen Haus. 356

Für August und September sind 2 einfach möblirte Zimmer billig zu vermieten. Näh. Exp. 12811

In meinem neuen Hause, Oranienstraße 10, ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, auf Oktober und auch früher zu verm. Näh. bei Maurermeister H. Hofmann, Friedrichstr. 33. 11972
Der 2. und 3. Stock meines Hauses nahe bei der Eisenbahn, zum Gartenfeld ist, auf den 1. Oktober, leeren wegen Haushaltsaufgabe, zu vermieten.
Georg Fischer. 11736

Eine helle, lustige, abgeschlossene Bel-Etage mit außergewöhnlich geräumigem Balkon und freundlicher Aussicht, bestehend aus 5 bis 6 Zimmern, Mansarde, 3 Kammern, Küche, Keller, Holzstall und Speicher, Regencisterne und Pumpe. Näh. Eiststraße 10. 11970

In der Rheinstraße, Parterre, und zwei möblierte Zimmer mit oder ohne Kost billig zu vermieten. Näh. in der Expedition. 13461

In einem schön gelegenen Landhause ist die Bel-Etage und eine Mansard-Wohnung sofort zu vermieten. Näheres in der Expedition. 12567

Eine freundliche Wohnung, bestehend in 4—5 gut möblierten Zimmern, Küche u. in gesunder schöner Lage und Aussicht ist zu vermieten. Näh. Exp. 14266

Ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten ist zu vermieten. Zu erfragen in der Expedition. 12238

In einem Landhause nahe am Curhaus ist die Bel-Etage oder Parterrestock mit Zubehör und Garten preiswürdig zu vermieten. Näh. Exped. 11436

In einem kleinen Landhaus in der schönsten Umgebung und nahe bei der Stadt ist ein Zimmer mit Kabinett, möbliert, billig zu vermieten. Näh. Exp. 7930

In der Rheinstraße 13, Südseite, ist die Bel-Etage sogleich und der zweite Stock oder Parterre auf 1. Oktober vollständig möbliert zu verm. 14119

In meinem neuen Hause ist der zweite und dritte Stock zu vermieten. Georg Schmitt, Schwalbacherstraße 1Ca. 14258

Ein freundlich möbliertes Logis in einer angenehmen Straße, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarden, Keller, Küche, Holzst.-u. und gemeinschaftliche Waschküche, ist sogleich zu beziehen. Zu erfragen Taunusstraße 24, zwei Etagen hoch. 14233

Eine Wohnung in der Mitte der Stadt, bestehend aus 3 Zimmern in der Bel-Etage, Dachkammern und Zubehör, ist vom 17. September an zu vermieten. Näheres Helenestraße 26. E. Schweighöfer. 14255

Biebrich.

Aboltsstraße ist eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 ineinandergehenden Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Holzstall, Mitgebrauch der Waschküche, Regencisterne, des Bleichplatzes und Theil am Garten, sogleich zu vermieten. Näheres Wiesbaden, Webergasse 13. 14294

Eine Mansarde mit Bett ist auf sogleich an eine anständige Person zu vermieten. Näheres in der Exped. 14224

Eine möblierte Mansarde ist zu vermieten. Näheres in der Exped. 14247

Zwei Gymnasiasten können im halben Oktober Kost und Logis erhalten. Näheres in der Expedition. 14179

Zwei ordentliche Mädchen können Schlafstelle erhalten Schachtstr. 23. 14080

Hörsstraße 43 können 2 Herrn Logis zu 1 fl. 30 fr. pr. Monat erh. 14102

In dem Landhause Geisbergstraße 15 ist sogleich ein geräumiger guter Keller zu vermieten. Näheres im Europäischen Hof. 2917

Neugasse 22 ist ein großer Fruchtspeicher sogleich zu vermieten. 12078

Lehrstraße 3 ist eine Keller-Abtheilung zu vermieten. 12783

Marktstraße 36 ist ein Pferdestall nebst Heuboden auf 1. Oktober zu vermieten. 13905